



## Ordentliche Kirchgemeindeversammlung Sonntag, 12. Juni 2022, im Kirchgemeindehaus

Vorsitz:	Matthias Haldimann
Protokoll:	Liselotte Fritz-Held
Stimmenzähler:	Gewählt wird Tildy Schmid, Ins
Anwesend:	25 Stimmberechtigte von 2'681
Gäste:	3
Entschuldigt:	Regina Mundwiler, Ueli Tobler, Elisabeth Tobler, Hans Vogel, René Haslebacher, Charles Aebersold, Vreni Aebersold
	Kirchgemeinderat: Karin Rothen, Monika Hirschi

### Rechtsmittelbelehrung

Der Vorsitzende weist auf das Organisationsreglement Art. 41, Abs. 1 und 2 hin: Stellt eine stimmberechtigte Person Fehler fest, hat sie die Präsidentin oder den Präsidenten sofort auf diese hinzuweisen. Unterlässt sie einen Hinweis, verliert sie das Beschwerderecht.

### Publikation

Die Kirchgemeindeversammlung wurde ordnungsgemäss im Amtsanzeiger der Region, Kalenderwoche 19 vom 13.5.2022, im «reformiert.» Mai und Juni sowie auf der Homepage publiziert.

### Teilnahmeberechtigung

Für das Stimmrecht verweist der Vorsitzende auf Art. 5 des Organisationsreglements der evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Ins. Es wird festgehalten, dass 25 Stimmberechtigte und 3 Gäste anwesend sind.

### Traktanden:

1. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 5.12.2021; Genehmigung
2. Jahresrechnung 2021; Genehmigung
3. Verschiedenes

#### 1. Protokoll der ordentlichen Versammlung vom 5.12.2021; Genehmigung

Gemäss Organisationsreglement Art. 63,1 wurde das Protokoll 30 Tage vor der Versammlung öffentlich aufgelegt.

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

#### 2. Jahresrechnung 2021

Corinne Haslebacher erläutert die Jahresrechnung 2021 im Detail.

#### A) Ergebnis der Jahresrechnung

Die Jahresrechnung schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 22'380.81 ab. Budgetiert wurde ein ausgeglichenes Ergebnis. Die Schlechterstellung gegenüber dem Budget 2021 beträgt CHF 22'380.81.

## B) Erläuterungen nach Sachgruppen

### Personalaufwand (SG 30)

Rechnung 2021		Budget 2021		Rechnung 2020	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
596'653.35	53'150.45	498'900.00		555'499.30	71'838.40

+ CHF 44'602.90

Der Personalaufwand von gesamthaft CHF 543'502.90 ist höher ausgefallen als budgetiert. Dies aufgrund der Neuanstellung Sigrist und Einarbeitung, Stellvertretungskosten krankheitsbedingtem Ausfall einer Mitarbeiterin in der Verwaltung, Übergangslösung aufgrund der Kündigung der Verwalterin und Sitzungsgelder Kirchgemeinderat.

### Sach- und übriger Betriebsaufwand (SG 31)

Rechnung 2021		Budget 2021		Rechnung 2020	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
266'244.51	1'046.95	296'800.00		296'410.50	913.40

- CHF 31'602.44

Der Sach- und übriger Betriebsaufwand von gesamthaft CHF 265'197.56 ist tiefer ausgefallen als budgetiert. Dies aufgrund umsichtiger Anschaffungen und coronabedingter Absage von Anlässen, weniger Teilnehmende an den Seniorenferien als geplant und budgetiert.

### Abschreibungen Verwaltungsvermögen (SG 33)

Rechnung 2021		Budget 2021		Rechnung 2020	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	-58'200.00	63'700.00			-58'200.00

- CHF 5'500.00

Das bestehende Verwaltungsvermögen (Art. T2-4 Abs. 1 Ziff. 1. bis 4., Übergangsbestimmungen GV) wurde per 01.01.2019 zu Buchwerten in HRM2 übernommen und beträgt CHF 899'687.39. Dieses wird innert 16 Jahren, jährlich mit CHF 58'200.00 abgeschrieben.

Systembedingte zusätzliche Abschreibungen (Art. 84 und Art. 85 GV) müssen vorgenommen werden, wenn der Allgemeine Haushalt einen Ertragsüberschuss ausweist und die ordentlichen Abschreibungen kleiner als die Nettoinvestitionen sind. Im Rechnungsjahr 2021 mussten keine systembedingten zusätzlichen Abschreibungen vorgenommen werden.

### Finanz- und Transferaufwand, Durchlaufende Beträge (SG 34, 36, 37)

Rechnung 2021		Budget 2021		Rechnung 2020	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
242'543.30	1'400.00	258'900.00		251'746.55	4'575.00

- CHF 17'756.70

Die Verzinsung mittel- und langfristiger Finanzverbindlichkeiten ist niedriger ausgefallen. Die Kollekten sind aufgrund coronabedingter ausgefallener Gottesdienste und reduzierten Teilnehmerzahlen tiefer ausgefallen. Hier stellen wir wieder eine steigende Tendenz fest.

### Fiskalertrag (SG 40)

Rechnung 2021		Budget 2021		Rechnung 2020	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
249'338.05	1'219'436.25		980'000.00	230'967.65	1'202'840.75

- CHF 9'901.80

Im Rechnungsjahr hatten wir eine minimale Abweichung zum Budget bei den Steuereinnahmen.

### Weitere Ertragspositionen (SG 41 bis 49)

Rechnung 2021		Budget 2021		Rechnung 2020	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3'421.30	118'986.05		138'300.00	7'013.50	138'493.10

- CHF 22'735.25

Corona zeigt sich auch im Ertrag. Rückgang der Kollekten, Vermietungen des Kirchgemeindehauses und der Kirche, die in das Jahr 2021 verschobenen Seniorenferien und die damit verbundenen Kostenbeteiligungen der Teilnehmenden.

### C) Investitionsrechnung

Im Rechnungsjahr wurden Investitionen in Höhe von CHF 202'388.55 für die Innensanierung der Kirche getätigt. Die Baukosten sind in der Bilanz unter «Anlagen im Bau» erfasst. Die Abschreibungen erfolgen nach der Inbetriebnahme, nach Abschluss der Bautätigkeit im Jahr 2022. Ab Inbetriebnahme wird mit der linearen Abschreibung begonnen.

### D) Nachkredite

Die Nachkredite per 31.12.2021 präsentieren sich wie folgt:

<b>Total:</b>	<b>CHF</b>	<b>65'823.45</b>
davon:		
gebunden	CHF	0.00
in Kompetenz Kirchgemeinderat	CHF	65'823.45
<b>von Kirchgemeindeversammlung zu beschliessen</b>	<b>CHF</b>	<b>0.00</b>

### E) Bilanz

Die Bilanzsumme beträgt per 31.12.2021 CHF 1'599'489.79 (Vorjahr: CHF 1'598'952.28). Gegenüber dem Vorjahr entspricht dies einer Zunahme von CHF 537.51.

Das **Verwaltungsvermögen** beträgt CHF 927'475.93 (Vorjahr: CHF 783'287.38), was einem Zuwachs von CHF 144'188.55 entspricht.

Das **Fremdkapital (SG 20)** hat sich um CHF 22'918.32 auf CHF 579'956.25 (Vorjahr: CHF 557'037.93) erhöht.

Das **Eigenkapital (SG 29)** ist - nach Vornahme ordentlichen Abschreibungen von CHF 58'200.00 - auf CHF 1'019'533.54 (Vorjahr: CHF 1'041'914.35) gesunken.

**Eigenkapital (SG 299)** beläuft sich per 31.12.2021 auf CHF 1'019'533.54 (Wert Vorjahr: CHF 1'041'914.35)

## **F) Bestätigungsbericht und Datenschutz, Prüfungsorgan Finances Publiques AG Rechnungsprüfung**

Am 13.5.2022 hat die ordentliche Prüfung durch die Finances Publiques AG stattgefunden. Nach Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31.12.2021 abgeschlossene Rechnungsjahr den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften. Das Rechnungsprüfungsorgan beantragt, die vorliegende Jahresrechnung 2021 mit Aktiven und Passiven von Fr. 1'599'489.79 und einem Aufwandüberschuss von CHF 22'380.81 zu genehmigen.

### **Datenschutz**

Finances Publiques AG bestätigt, in der Eigenschaft als Datenaufsichtsstelle, dass die Vorschriften des Datenschutzes eingehalten wurden.

Der Präsident fragt die Versammlung an, ob es zur Jahresrechnung 2021 Fragen gibt. Es gibt keine Wortmeldungen.

Die Versammlung genehmigt die Jahresrechnung 2021 einstimmig.

## **3. Verschiedenes**

### **A) Informationen aus dem Ressort Liegenschaften**

Heinz Bandi informiert über den Expertenbericht von Melchior Kümin, Baumpflegespezialist FA, zu den alten Linden im Pfarrhausgarten. Die trockenen Jahre und die zunehmend stärkeren Stürme haben den zwei Linden stark zugesetzt. Beide Linden weisen auf der Zugseite grosse abgestorbene Wurzeln auf. Durch das Fehlen der Zugwurzeln und dem Schrägstand entsteht eine Umsturzgefahr. Bei einer Linde gibt es die Möglichkeit eines Sicherungsschnittes. Bei der anderen Linde ist diese Möglichkeit nicht gegeben und es wurde uns eine Fällung empfohlen.

Wir haben einen 1 zu 1 Ersatz vorgenommen und eine neue Linde in den Pfarrhausgarten gepflanzt. Aus dem Stamm der gefälltten Linde wurde eine Bank gezimmert, die steht nun zur Erinnerung im Garten der Kirche und lädt zum Verweilen ein.

Die letzte Tranche vom Fensterersatz im Pfarrhaus ist erfolgt. Somit sind die Liegenschaften der Kirchgemeinde in einem schönen und guten Zustand, die Kirchgemeinde kann stolz darauf sein.

### **B) Rückblick Sommersynode, Synodale Corinne Haslebacher**

Ersatzwahl für den zurückgetretenen Synodalarat Roland Stach. Frau Annette Geissbühler wurde einstimmig gewählt. Zuletzt war sie Direktorin der NMS Bern und hat Ambitionen, das Finanzdepartement von Roland Stach zu übernehmen.

Corinne Haslebacher informiert die Anwesenden, dass sie sich für eine weitere Legislatur als Synodale zur Verfügung stellt.

Für ausführliche Informationen aus der Sommersynode verweisen wir auf das aufgeschaltete Protokoll: <https://www.refbejuso.ch/strukturen/synode/sommersynode-2022>

### **C) Beiträge des Präsidenten**

**Glockenschlag während der Nacht:** Gemäss Anordnung der Einwohnergemeinde Ins, ist eine 800-jährige Tradition abgeschafft worden. In der Zeit von 22.00 – 06.00 Uhr ist es der Kirchgemeinde untersagt, die Glocken des Stundenschlages wie auch des Viertel- und Halbstundenschlages läuten zu lassen. Am 8. Februar 2022 wurde der Glockenschlag unserer Kirche in diesem Zeitfenster nun eingestellt.

**Rückblick Konfirmationen:** An zwei Wochenenden im Mai haben unsere Konfirmationen stattgefunden. Die Gottesdienste wurden auch dieses Jahr per Livestream übertragen.

**Verabschiedung Corinne Haslebacher:** Matthias Haldimann bedankt sich bei Corinne Haslebacher für ihren letzten Einsatz an der Kirchgemeindeversammlung und würdigt ihre geleistete Arbeit. In den letzten 20 Jahren hat sie die Verwaltung geprägt und mit viel Herzblut zu dem aufgebaut, was sie heute ist. Für die Zukunft und ihre neue berufliche Herausforderung, wünscht er ihr im Namen des Rates, der Mitarbeitenden und der Kirchgemeinde alle Gute und viel Erfolg. Alle Anwesenden sind anschliessend an die Versammlung herzlich zum Apéro im Kirchgemeindehaus eingeladen.

**Begrüssung der neuen Gesichter:** Carina Bleif (Stv. Verwalterin) und Liselotte Fritz-Held (Verwalterin) werden durch Matthias Haldimann herzlich in der Kirchgemeinde Ins willkommen geheiss-

sen und der Versammlung als neues Team in der Verwaltung vorgestellt. Im August wird Ruth Bühler als Katechetin, das KUW-Team ergänzen und somit ebenfalls eine neue Mitarbeiterin der Kirchgemeinde Ins.

**Pfarrer Jenner ist zurückgekehrt:** Aus der Kunstsammlung der Denkmalpflege des Kantons Bern bekam unsere Kirchgemeinde ein Bild überreicht. Das Ölbild von Sigmund Barth zeigt Pfarrer Johann Jacob Jenner, der von 1748 bis 1757 als Pfarrer in und zu Ins wirkte. Nun ist er an seinen Wirkungsort zurückgekehrt und findet seinen endgültigen Platz im Amtsbereich des Pfarrhauses Ins.

#### **D) Das Wort ist offen**

**Erika Kocher:** Die auf der Website aufgeschaltete Jahresrechnung wurde kurzzeitig verschoben angezeigt. Jetzt ist die Ansicht wieder gut, bitte dort keine Anpassungen mehr vornehmen.

**Marianne Probst:** Möchte wissen, wie es genau mit der Finanzverwaltung weitergeht. Matthias Haldimann erläutert, dass wir momentan alles abklären und die Versammlung informieren, sobald klar ist, wer die Arbeiten in Zukunft verrichtet.

Der Präsident bedankt sich bei allen Anwesenden, für ihr einsetzen in irgendeiner Form zum Wohle von unserer Kirchgemeinde.

Termin nächste Kirchgemeindeversammlung: 4. Dezember 2022

Der Kirchgemeinderat wünscht allen einen schönen Sommer 2022.

Schluss der Versammlung 11.30 Uhr.

Der Präsident  
Matthias Haldimann

Die Kirchgemeindevorwallerin  
Liselotte Fritz-Held